Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 44 (1926)

Heft: 288

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 9. Dezember
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 9 décembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 288

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.[illegible], vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 288

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Limmattalstrassenbahn A.-G.

Mitteilungen — Communications
Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst: eine 3½ % Inhaberobligation der Nordostschweiz. Kraftwerke in Baden von 1924, Serie A, Nr. 32, per Fr. 500; eine 3½ % Inhaberobligation der Nordostschweiz. Kraftwerke in Baden von 1924, Serie A, Nr. 2250, per Fr. 1000; beide Obligationen mit Semestercoupons pro 31. Dezember 1926 und folgenden; drei 3½ % Inhaberobligationen der Motor-Columbus A. G. in Baden von 1924, Serie X. A., Nrn. 86/88 zu je Fr. 250, mit Semestercoupons pro 31. Dezember 1926 und folgenden.

Die allfälligen Inhaber dieser Obligationen werden hiermit aufgefordert, binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, die Obligationen dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 532³)

Baden, den 7. Dezember 1926. **Bezirksgericht.**

Die Police Nr. I 4154 der Versicherungsgesellschaft «Patria» in Basel, lautend auf Frl. Antonia Sonderegger, wird vermisst. Der oder die allfälligen Inhaber derselben werden daher aufgefordert, die Police innert 1 Jahr a dato beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Oberegg vorzuweisen, widrigenfalls die Police als kraftlos erklärt wird. (W 523¹)

Oberegg, den 1. Dezember 1926.

Die Bezirksgerichtskanzlei Oberegg.

Le président du tribunal civil de la Gruyère somme le détenteur inconnu de l'obligation n° 2353, au porteur, de fr. 500, 5 %, liquidation de la Banque Commerciale Fribourgeoise, de la produire dans un délai de trois ans à dater de la présente publication, au greffe du tribunal de la Gruyère, à Bulle, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 529²)

Bulle, le 7 décembre 1926. Le président du tribunal: **J. Delatena.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Verfahren, Maschinen, Apparate usw. der Heizungs- und Feuerungstechnik. — 1926. 6. Dezember. **Ignis A.-G.**, in Luzern, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1926, Seite 1866). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Dezember 1926 haben die Aktionäre die Volleinzahlung ihres Fr. 250,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Gustav Adolf Wartmann, Walter Romang und Dr. Ottokar Serpek sind zufolge deren Rücktrittes erloschen. Gleichzeitig wurden neue Statuten festgelegt und dabei die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Die bisherige Zweigniederlassung Zürich wird demgemäss zur Hauptniederlassung. Die heute gültigen Statuten datieren vom 2. Dezember 1926. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, der Vertrieb und die Verwertung von patentierten und nicht patentierten Verfahren, Apparaten, Maschinen usw., besonders soweit sie Bezug auf Heizungs- und Feuerungstechnik haben. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen oder Agenturen in der Schweiz und im Auslande errichten und solche anderer einschlägiger Unternehmungen übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu je Fr. 500 (Nrn. 1 bis 500). Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat kann weitere Tagesblätter als Publikationsorgane der Gesellschaft bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als einziger Verwaltungsrat wurde neugewählt: Dr. Georges Camp, Rechtsanwalt, von Genf und Zürich, in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 63, Zürich 1.

6. Dezember. **Aktiengesellschaft Hunziker & Cie. Hartsteinwerke & Cementwarenfabriken Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1926, Seite 1424) (mit Zweigniederlassungen in Olten und Brugg). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. November 1926 haben die Aktionäre eine Revision von § 16 der Gesellschafts-Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung jedoch nicht erfahren. Die Verwaltungsratsmitglieder Gustave Bovay und Dr. Georges Glystras haben ihre Wohnorte verlegt; ersterer von Marseille nach Genf und letzterer von Olten nach Zürich.

Vervielfältigungs- und Reklamebureau, Handelsgeschäfte. — 6. Dezember. Firma **A. Knecht & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 24 vom 4. Februar 1924, Seite 188). Als weiterer Kollektivgesellschafter tritt in die Firma ein: Erwin Ph. Wolfer, von Zürich, in Zürich 6. Geschäftsnatur: Vervielfältigungs- und Reklamebureau und Handelsgeschäft im allgemeinen.

Metalle. — 6. Dezember. Die Firma **P. Peters**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1915, Seite 1234), Metalle, ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Buchdruckerei. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Diethelm-Röttig**, in Zürich 4, ist Josef Diethelm-Röttig, von Rapperswil, in Zürich 4. Buchdruckerei. Werdstrasse 72. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers, Adele Dietbelm geb. Röttig.

Technisches Bureau, mechanische Werkstätte, Giesserei. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Robert Büchi-Voigt**, in Zürich 1, ist Robert Büchi-Voigt, von Wintertbur, in Zürich 1. Technisches Bureau, mechanische Werkstätte und Giesserei. Frankengasse 5.

Manufakturwaren. — 6. Dezember. Die Firma **Hausammann & Cie.**, in Wintertbur (S. H. A. B. Nr. 228 vom 14. September 1911, Seite 1537), hat ihr Geschäftslokal nach St. Gallerstrasse 30 verlegt.

Zigarren. — 6. Dezember. Die Firma Frau **Berta Stebler**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 7. November 1925, Seite 1864), und damit die Prokura des Jakob Stebler, Zigarrenhandlung, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Kaffee-Import und -Rösterei. — 6. Dezember. Die Firma **Richard & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 206 vom 5. September 1925, Seite 1507), Kommanditgesellschaft, tritt in Liquidation. Der Kommanditär-Prokurist Albert Heinrich Bücbi, von Elgg, in Zürich 2, ist zum Liquidator ernannt und führt in dieser Eigenschaft für die Firma mit dem Zusatze **in Liq.** nunmehr allein die rechtsverbindliche Unterschrift.

6. Dezember. **Verband der schweiz. Goldleisten- & Rahmenfabrikanten (Union des fabricants suisses de Baguettes & Cadres dorés)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1925, Seite 477). In der Generalversammlung vom 17. November 1926 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft als zukünftige rechtliche Form des Verbandes diejenige des idealen Vereins im Sinne von Art. 60 ff. Z. G. B. angenommen und zugleich die Auflösung der Genossenschaft beschlossen, bzw. die Beendigung der Liquidation festgestellt. Aktiven und Passiven geben an den als Verein weiterbestehenden «Verband Schweiz. Goldleisten- & Rahmenfabrikanten» über. Die eingangs genannte Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Heinrich Schwarzer und Arnold Müller werden daher hierorts anmit gelöscht.

Eisenwaren. — 7. Dezember. Die Firma **Hermann Barth & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1919, Seite 149), Eisenwaren en gros; Gesellschafter: Hermann Barth und Viktor Barth, ist infolge Todes des Gesellschafters Hermann Barth und dabeiger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Victor Barth & Co.» in Zürich 1 über.

Victor Barth, in Zürich 2, und Wwe. Clara Barth geb. Marx, in Zürich 1, beide von Zürich, haben unter der Firma **Victor Barth & Co.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nehmen wird. Eisenwaren en gros. (Spezialität: Baubeschläge.) Schützengasse 31. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Hermann Barth & Co.» in Zürich 1.

7. Dezember. **Dampfbrennerei-Genossenschaft des Bezirkes Horgen**, in Rüschlikon (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1898, Seite 1427). In der Generalversammlung vom 25. Oktober 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderung erfahren: Das Betriebskapital ist wie bisher eingeteilt in auf den Inhaber lautende Anteilscheine zu je Fr. 100. Hermann Schwarzenbach, Rudolf Hottinger, Jean Scheller-Staub, Jakob Schinz und Heinrich Müller sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstern werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Jakob Welti-Nägeli, von Wädenswil, in Kilchberg b. Zch., Präsident; Heinrich Widmer-Höhn, von und in Kilchberg b. Zch., Vizepräsident und Quästor; Otto Landis, von und in Horgen, Aktuar, und Walter Müller, von und in Wädenswil, und Johannes Hotz, von und in Oberrieden, Beisitzer; alle Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

7. Dezember. **Wasserversorgungs-Genossenschaft Rickenbach-Lanzen-Ottenbach**, in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 82 vom 6. April 1916, Seite 554). Emil Berli ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Josef Häfeli, bisher Vizepräsident und Revisor, fungiert nunmehr als Aktuar, und neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Jakob Berli, Landwirt, von und in Ottenbach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Herrenkleider. — 7. Dezember. Die Firma **Israel Zudkowitz**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1925, Seite 1460), Fabrikation von Herrenkleidern, ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Metallgiesserei. — 7. Dezember. Die Firma **H. Lohmüller**, in Marthalen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1918, Seite 815), Metallgiesserei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Gebr. Lohmüller» in Marthalen über.

Paul Lohmüller und Eugen Lohmüller, beide von und in Marthalen, haben unter der Firma **Gebr. Lohmüller**, in Marthalen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1926 ihren Anfang nahm. Metall-

giesserei. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «H. Lohmüller» in Marthalen.

Kammzugfärberei, Kämmerei, Streichgarnspinnerei. — 7. Dezember. Firma **Schoeller & Co.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 17. Januar 1920, Seite 99). Die Prokura des Gottfried Rüegger ist erloschen.

Obstweinkelterei und Dampfbrennerei. — 7. Dezember. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Erb & Cie.**, in Winterthur 3 (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1926, Seite 76), hat der Kommanditär Johann Jakob Weilenmann seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000, d. h. auf Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) erhöht.

7. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft für Strassenbaustoffe**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1926, Seite 975), hat Direktor Fritz Escher, von Zürich, in Schlieren, zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt. Derselbe zeichnet in dieser Eigenschaft zusammen mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zu zweien. Zum Prokuristen wurde ernannt: Alfred Egli, von Rüti (Zürich), in Zürich, der in Verbindung mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift per Prokura für die Gesellschaft führt.

7. Dezember. **«Hagir» Handels-Aktiengesellschaft für industrielle Rohprodukte**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1925, Seite 1199). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1926 wurde diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist seither durchgeführt worden. Diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates, Dr. Max Schneider, wird daher anmit gelöscht.

7. Dezember. Unter der Firma **Sennhüttengenossenschaft Gwad** hat sich, mit Sitz in Au-Wädenswil, am 5. November 1926 eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch, sei es durch den Selbstbetrieb einer Molkerei oder Käserei usw. oder durch Verkauf an einen Uebernehmer, zur technischen Verarbeitung oder Abfuhr, unter Ausschluss eines direkten Gewinnes zum Zwecke hat. Genossenschafter sind die Besitzer von Teilrechten. Jeder Erwerber eines Teilrechtes wird ohne weiteres Mitglied der Genossenschaft. Ueber die Aufnahme von neuen Mitgliedern und die von denselben zu erfüllenden Eintrittsbedingungen entscheidet die Generalversammlung. Die Teilrechte gehören zu den Grundstücken der einzelnen Genossenschafter und können von denselben nicht wegverkauft werden. Jedes Mitglied der Genossenschaft ist verpflichtet, die gesamte produzierte Kuhmilch, soweit sie nicht für den eigenen Hausbedarf und zur Aufzucht von Jung- und Kleinvieh verwendet wird, an die Genossenschaft oder an die von ihr bezeichnete Stelle abzuliefern. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche dreimonatige Kündigung auf Schluss eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Freiwillig Austretende und Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Wenn durch den Austritt eines Mitgliedes der Fortbestand der Genossenschaft bedeutend erschwert wird, so kann von der Generalversammlung eine vom Austretenden zu bezahlende angemessene Auslösungssumme festgesetzt werden. Die Erben eines durch Tod ausscheidenden Mitgliedes treten ohne weiteres in die Rechte und Pflichten des Verstorbenen ein. Ueber die Höhe des zu zahlenden Hüttenzinses sowie die Verwendung allfälliger Rechnungsüberschüsse entscheidet die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Arnold Bräudli, von Wädenswil, am Oberort-Wädenswil, Präsident; Heinrich Hofmann, von Wädenswil, im Zopf-Wädenswil, Aktuar, und Jakob Schneider, von Richterswil, in Gwad-Wädenswil, Quästor; alle Landwirte. Geschäftslokal: In Au-Wädenswil.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei, Spezerei- und Futterwaren. — 1926. 6. Dezember. Die Firma **Richard Felber**, Bäckerei, Spezerei- und Futterwaren, in Meierskappel (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1923, Seite 2066), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers samt der an Frau Anna Felber-Nietlispach erteilten Prokura erloschen.

Hotel und Pension. — 6. Dezember. Die Firma **K. Dolder, Lützelau**, Hotel und Pension, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. Februar 1906, Seite 242), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Baugeschäft. — 7. Dezember. Die Firma **Cesar Rapelli**, Baugeschäft, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1923, Seite 1284), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

7. Dezember. Aenderungen von Amtes wegen. Bei folgenden im Handelsregister eingetragenen Personen haben infolge gesetzlicher Vorschrift bezüglich des Bürgerortes Aenderungen stattgefunden:

1. Schweinemästerei. — Der Inhaber der Firma **Robert Burri**, Schweinemästerei, in Littau (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1923, Seite 1461 und dortige Verweisung), ist nun Bürger von Littau und Malters.

2. Der Inhaber der Firma **Jos. Beng, Zementgeschäft**, Zementwarenfabrikation, in Emmenbrücke, Gde. Littau (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1915, Seite 22), ist nun Bürger von Littau und Neuenkirch.

3. Spezereien u. Tuch. — Die Inhaberin der Firma **Wwe. M. Suppiger-Marbach**, Spezerei- und Tuchhandlung, in Littau (S. H. A. B. Nr. 273 vom 27. Oktober 1910, Seite 1855 und dortige Verweisung), Witwe Marie Suppiger geb. Marbach, ist nun Bürgerin von Littau und Grosswangen.

4. Schuhwaren. — Der Inhaber der Firma **Alf. Studer**, Schuhwarenhandlung, in Reussbühl, Gde. Littau (S. H. A. B. Nr. 511 vom 18. Dezember 1906, Seite 2041), Alfred Studer, ist nun Bürger von Littau.

5. **Käsereigenossenschaft Station-Rothenburg**, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 111 vom 14. Mai 1917, Seite 778). Der Vizepräsident und Kassier und der Aktuar dieser Genossenschaft, Joseph Renggli und Joseph Müller, sind nun Bürger von Rothenburg.

6. Gemischte Warenhandlung. — Der Inhaber der Firma **Jos. Sager**, Gemischte Warenhandlung, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1914, Seite 1938), Josef Sager ist nun Bürger von Neudorf und Rothenburg.

7. **Krankenkasse Rothenburg**, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1923, Seite 449 und dortige Verweisung). Der Präsident dieser Genossenschaft, Kaspar Sidler, ist nun Bürger von Neuenkirch und Rothenburg, der Aktuar Alois Isenegger ist nun Bürger von Rothenburg.

8. Schuhwaren. — Der Inhaber der Firma **Bühlmann-Gut**, Schuhwarenhaus, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, Seite 538), Anton Bühlmann ist nun Bürger von Rothenburg.

9. Sattlerei, Möbelfabrik und Aussteuergeschäft. — Die Inhaber der Firma **Gebr. Arnold**, Sattlerei, Möbelfabrik- und Aussteuergeschäft, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 33 und dortige Verweisung), Kollektivgesellschafter: Karl, Gustav und Werner Arnold, sind nun Bürger von Richenthal und Rothenburg.

10. Spezereien. — Der Inhaber der Firma **Mauriz Dormann**, Spezereihandlung, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1923, Seite 626), ist nun Bürger von Rothenburg.

11. **Landw. Ortsverein Rothenburg**, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 2201 und dortige Verweisung). Der Geschäftsführer dieser Genossenschaft, Mauriz Dormann, ist nun Bürger von Rothenburg.

12. Spezereien. — Der Inhaber der Firma **Josef Bucheli**, Negt., Spezereihandlung, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 321 vom 21. Dezember 1920, Seite 2405), ist nun Bürger von Rothenburg.

13. Bäckerei, Spezereien, Mehl. — Der Inhaber der Firma **G. Aregger**, Bäckerei, Spezerei- und Mehlhandlung, in Schachen, Gde. Werthenstein (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Mai 1901, Seite 714), Gottfried Aregger, ist nun Bürger von Werthenstein.

14. Viehhandel. — Der Inhaber der Firma **Johann Sager**, Viehhandlung, in Wolhusen-Markt, Gde. Werthenstein (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1923, Seite 1985), ist nun Bürger von Werthenstein.

15. Möbelfabrik & Aussteuergeschäft **Wolhusen** A. G., in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1925, Seite 2030 und dortige Verweisung). Die Verwaltungsratsmitglieder: Präsident Alfred Roos, Vizepräsident Helene Roos-Birrer, Aktuar Eugen Roos, sind nun alle Bürger von Wolhusen.

16. Rundschindelnfabrik; Ziegelschindeln. — Die Inhaber der Kollektivgesellsehaft **J. Keiser & Sohn**, Rundschindelnfabrik und Handel in Ziegelschindeln, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1923, Seite 2309), Josef Keiser, Vater, und Josef Keiser, Sohn, sind nun Bürger von Wolhusen.

17. **Käsereigenossenschaft Wolhusen und Umgebung** in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 315 vom 14. Dezember 1920, Seite 2358 und dortige Verweisung). Der Kassier dieser Genossenschaft, Fritz Weingart, ist nun Bürger von Wolhusen.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 7. Dezember. Die **Viehzuchtgenossenschaft Auw**, in Auw (S. H. A. B. 1911, Seite 454), hat an Stelle von Josef Bütler zum Aktuar gewählt: Bernhard Husy-Villiger, Landwirt, von Wangen bei Olten, in Auw. Die Unterschrift des Josef Bütler ist erloschen.

7. Dezember. Die Firma **A. G. für wasserdichte Stoffe «Filmos» Oftringen (S. A. d'étoffes imperméables «Filmos» Oftringue)**, in Oftringen (S. H. A. B. 1922, Seite 1628), erteilt Kollektivprokura an Jakob Albert Trachsler-Grimm, von Hittnau (Zürich) und Basel, in Aarburg.

Textilagentur und Handel. — 7. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Lendi & Co.**, in Zofingen (S. H. A. B. 1926, Seite 200), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

7. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Meister-Verband der Holzarbeiter Aarau & Umgebung**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1906, Seite 1822), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Impresa costruzioni. — 1926. 7 dicembre. La ditta **Vitale Franscella**, in Brione s. Minusio, impresa costruzioni (F. u. s. di c. n° 239 del 13 ottobre 1926, pag. 1808), è cancellata d'ufficio, in seguito al fallimento decretato il 6 dicembre 1926 dalla Pretura di Locarno.

Coralli, articoli in tartaruga e affini. — 7 dicembre. La ditta «Riccardo Salvador», con sede principale in Grindelwald (Berna), coralli, ecc. (F. u. s. di c. n° 54 del 6 marzo 1922), ha istituito a datare dal marzo 1925 una succursale in Locarno, sotto la ragione sociale: **Riccardo Salvador succ. Locarno.** Vincola la ditta unicamente la firma del titolare Riccardo Salvador, da Barcis (Prov. Udine, Italia), a Grindelwald. Coralli, articoli in tartaruga e affini.

Ristorante. — 7 dicembre. La ditta **Fridolino Walter**, in Orselina, Ristorante Unione (F. u. s. di c. n° 252 del 27 ottobre 1924, pag. 1766), è radiata, per decesso del titolare.

Ristorante. — 7 dicembre. Titolare della ditta **Ved. Emma Walter-Zwingli**, in Orselina, è Emma Walter, Ved. fu Fridolino, nata Zwingli, di Gütighausen (Zurigo), domiciliata in Orselina. Ristorante «Bella Vista».

Mercerie. — 7 dicembre. Titolare della ditta **Abbondio Sciaroni-Volkart**, in Locarno, è Abbondio Sciaroni, di Antonio, di Brione s. Minusio, domiciliato a Locarno. Negozio di mercerie.

Ufficio di Lugano

Vini, liquori, sciroppi. — 6 dicembre. Nell'assemblea straordinaria degli azionisti della società anonima **Giuseppe Fossati Società Anonima**, con sede in Melide (F. u. s. di c. n° 109 del 12 maggio 1926, pag. 875), tenutasi il 12 novembre 1926, venne nominato membro del consiglio di amministrazione Edoardo Forni, fu Pacifico, di Bedretto, in Lugano, commerciante, in sostituzione del dimissionario Giuseppe Fossati. Nella medesima assemblea venne eletto presidente del consiglio di amministrazione Carlo De Pietri, fu Carlo, da ed in Lugano, commerciante, il quale firmerà collettivamente col direttore amministrativo Morel Forni, già inscritto.

Generi alimentari. — 6 dicembre. La ditta **Italo Tamborini**, in Lugano, generi alimentari (F. u. s. di c. n° 142 del 7 giugno 1921, pag. 1144), viene cancellata per fallimento decretato il 6 dicembre 1926 dall'autorità competente.

Tipografia. — 7 dicembre. Titolare della ditta **Aldo Roveda**, in Lugano, è Aldo Roveda, di Domenico, di Milano (Italia), domiciliato a Lugano. Tipografia, legatoria e fabbrica registri. Il titolare convive con la moglie Teresita nata Conza, sotto il regime della separazione dei beni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1926. 7 décembre. La société coopérative **Société de laiterie et fromagerie de Poliez-le-Grand**, dont le siège est à Poliez-le-Grand (F. o. s. du c. du 9 avril 1887, n° 36, page 272), fait inscrire que dans son assemblée général du 21 juin 1926, elle a abrogé ses anciens statuts et adopté de nouveaux statuts. Sous le nom de **Société de fromagerie et laiterie de Poliez-le-Grand, dite Ancienne**, il est constitué une société coopérative ayant pour but, l'apport et la vente en commun du lait produit par les vaches appartenant à ses membres. Son siège est à Poliez-le-Grand. Le but de la société n'est pas lucratif. La durée de la société est illimitée. Le fonds social se compose d'un bâtiment rière Poliez-le-Grand, de créances, et de

meubles. Les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de la société; les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité individuelle. Le sociétaire qui voudra se retirer ou qui sera exclu, n'aura aucun droit à l'actif social. La société ne rachètera aucune part sociale de ses membres. Un tiers peut entrer dans la société, par le rachat du droit d'un sociétaire, et moyennant l'assentiment de l'assemblée générale, et le paiement d'une finance de 30 francs. La société fixera le droit d'entrée des nouveaux sociétaires, chaque année, lors de l'assemblée générale. Les membres effectifs sont propriétaires indivis des biens meubles et immeubles de la société. Tout propriétaire de vaches dans la commune de Poliez-le-Grand, pourra être admis membre de la société, sous les conditions suivantes: 1. jouissance des droits civiques; 2. obtenir la majorité des suffrages de l'assemblée générale; 3. en payant le prix fixé comme il est dit à l'art. 7. Le sociétaire qui voudra se retirer, devra en faire la demande écrite au président de la société, conformément à l'art. 684 du code des obligations. Son compte-courant sera aussitôt réglé et devra être soldé. Il n'aura aucun droit à l'actif de la société. Les droits des sociétaires sont transmissibles, par donation entre vifs, et par succession; les donataires et les héritiers devront être agréés par la majorité de l'assemblée générale de la société. La part à la société qui aura été transmise par donation entre vifs, et par succession, à plusieurs personnes, ne pourra pas être utilisée par eux, et devra être transmise à un seul titulaire; l'attributaire devra fournir la preuve de la transmission au comité, par une pièce authentique. Les dépenses de gros entretien seront supportées par égales parts entre tous les sociétaires. La dépense annuelle et de simple entretien du bâtiment et des meubles de la société, sera répartie sur les membres, au prorata du lait qu'ils auront apporté à la laiterie; cette répartition se fera à la fin de l'année comptable, mais pour faciliter la marche du service, l'assemblée générale décidera lorsqu'il y aura à faire des avances. Il sera porté sur les comptes annuels, un intérêt du quatre pour cent de la valeur des parts à la société, mais seulement pour les sociétaires qui auront porté du lait pendant sept mois de l'année. Le fermier sera admis à remplacer le maître, mais celui-ci sera responsable de la finance annuelle. L'exclusion d'un sociétaire est prononcée à la majorité des membres présents à l'assemblée générale. En cas de faillite d'un sociétaire, la masse ne pourra faire aucune réclamation à la société; la part du discutant restera au profit de celle-ci, sous réserve toutefois des dispositions de l'art. 694 du code des obligations. La société a un comité chargé de la direction de la société; il est composé de cinq membres; un président, un secrétaire, un boursier et deux membres-adjoints. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Chaque sociétaire est tenu de porter tout son lait à la fromagerie, excepté celui nécessaire à son ménage et pour les fermiers, celui qu'ils pourraient devoir à leurs maîtres, lui étant interdit d'en vendre chez lui, ou d'en fabriquer du fromage ou du beurre. Le sociétaire qui n'apporterait plus son lait à la laiterie, et qui l'utiliserait en le vendant, ou en fabriquant du fromage ou du beurre, sera condamné par l'assemble générale à une amende de fr. 50. Il ne pourra rapporter son lait à la laiterie, qu'une année, après la condamnation; il devra s'être acquitté de son amende. Si un membre s'est rendu coupable de fraudes quelconques envers la société, il pourra être condamné à une amende, et même exclu de la société par l'assemblée générale après en avoir connu le cas. Tout sociétaire qui aura été exclu de la société devra immédiatement payer tout ce qu'il pourrait lui devoir. Les sociétaires engagent leurs droits sociaux, soit leurs parts au bâtiment et aux meubles de la société, pour tout ce qu'ils pourraient devoir à celle-ci. La dissolution de la société ne peut être décidée que par l'assemblée générale des sociétaires. La majorité des deux tiers des membres présents est nécessaire pour décider la dissolution. L'actif net sera réparti également entre tous les sociétaires. Toutes les difficultés qui pourraient s'élever entre la société et quelques-uns de ses membres ou entre eux-ci, au sujet des présents règlements, seront soumises à la décision absolue et définitive de deux arbitres nommés par les parties. Les arbitres nommés nommeront un troisième arbitre qui sera le président. Si les parties ne peuvent s'entendre sur le choix des arbitres, ils seront nommés selon les règles de la procédure civile. Les présents règlements pourront en tout temps être revus, pour y ajouter ou retrancher ce que l'expérience rendra nécessaire. Les statuts pourront être modifiés du consentement des deux tiers des membres présents, à l'assemblée convoquée à cet effet.

Bureau de Lausanne

Laiterie. — 6 décembre. La raison Louis Busset, à Lausanne, laiterie (F. o. s. du c. du 11 mars 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

6 décembre. Le chef de la maison Dr Edouard Schmidt, pharmacien, à Lausanne, est Dr Edouard Schmidt, de Lausanne, y domicilié. Pharmacie, spécialités pharmaceutiques, droguerie, articles sanitaires et hygiéniques. Place Chauderon 23, à l'enseigne «Pharmacie de Chauderon».

7 décembre. La société coopérative Fédération des Sociétés d'Ornithologie de la Suisse Romande, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mai 1917), a, dans son assemblée des délégués du 28 février 1926, modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: La raison sociale est changée en celle de Fédération des sociétés d'Aviculture et de Cuniculture de la Suisse Romande. La fédération se compose des associations cantonales qui demandent par écrit leur admission tout en déclarant accepter les présents statuts, ainsi que des sociétés de la Suisse romande qui ont leur siège dans les cantons où l'association cantonale n'est pas organisée ou ne fait pas elle-même partie de la Fédération. Elle a pour but de resserrer les liens d'amitié et de solidarité qui doivent unir toutes ces sociétés, afin qu'elles soient à même de travailler avec entente: a) au développement de l'élevage des animaux de la basse-cour (poulailler, clapier, pigeonnier); b) l'élevage des oiseaux chanteurs et d'agrément; c) à la protection des oiseaux utiles. La société ne poursuit pas un but lucratif. La société édite le journal «L'Aviculture pratique et sportive et Revue Ornithologique Suisse». Les sociétés fédérées ont à l'égard de la fédération, les obligations suivantes: a) le paiement d'une cotisation annuelle, basée sur le nombre total de leurs membres et fixée par l'assemblée des délégués; b) l'abonnement de tous les sociétaires à l'organe officiel de la fédération; c) l'organisation, à tour de rôle, de l'exposition officielle; d) elles versent à la caisse de la fédération un pour cent du bénéfice net réalisé aux expositions officielles. Par contre, en cas de déficit dûment constaté et reconnu comme ne provenant pas de leur propre faute, les sociétés organisatrices auront droit à un subside de la caisse centrale. Ce subside ne pourra en aucun cas dépasser la moitié des cotisations totales annuelles encaissées par la Fédération. Toute société désirant sortir de la fédération est tenue d'en aviser, par écrit, le comité central. La société démissionnaire paie ses cotisations et l'abonnement à l'organe officiel pour l'année courante entière. La caisse centrale de la Fédération est alimentée: a) par le produit des cotisations des sociétés fédérées prévues à l'article 6 lettre a; b) par le versement du 5 % des bénéfices nets des expositions officielles; c) par les subsides éventuels; d) par les dons éventuels. Les organes de la Fédération sont: 1. l'assemblée des délégués; 2. le comité central; 3. les vérificateurs des comptes. L'assemblée des délégués se compose des membres du comité central et des délégués des sociétés fédérées, dans la proportion suivante: deux délégués jusqu'à cent membres. En sus de ce nombre, un délégué en plus pour chaque centaine ou fraction de centaine de membres. Le comité central est composé de onze membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et sept membres adjoints. Le président, le vice-président, le secrétaire, le caissier et l'un des membres adjoints forment le bureau, qui sera pris pour trois ans dans la même société ou la même section. Ce bureau n'est pas immédiatement rééligible. Les six autres membres du comité central sont répartis d'une façon équitable dans les autres parties de la Fédération. Ils sont nommés pour trois ans et rééligibles. Le président du comité central a collectivement la signature sociale avec le secrétaire ou avec le caissier. Le comité central est composé de: Eugène Patry, de Genève, Dr médecin, à Genève, président; Albert Musset, de Carouge (Genève), aviculteur, à Chêne-Bourg (Genève), vice-président; Victor Perret, du Locle (Neuchâtel), employé, à Genève, secrétaire; Paul Gay, de Genève, employé de banque, à Genève, caissier; Jean Croso, de Grand-Lancy (Genève), sculpteur, à Grand-Lancy; Albert Rochat, de Bavois et Le Lieu, fonctionnaire postal, à Yverdon; Emile Monachon, de Martherenges, agriculteur et municipal, à Moudon; Charles Fehrenbach, de Bâle, employé, à Lausanne; Jules Michellod, de Bagnes (Valais), pharmacien, à Martigny-Ville; Paul Andrey, de Gléresse (Berne), entrepreneur, à Neuveville (Berne), et Edouard Clerc, de Môtiers (Neuchâtel), instituteur, à Belmont sur Yverdon; ces sept derniers adjoints. Les signatures du président Ernest Térond, du secrétaire Emile Keller et du trésorier Georges Jaeot sont radiées. Les adjoints André Serment, Jean Wehrli, Fritz Landry, Fritz Zurbuchen, James Frêne et Félix Rod sont radiés. Bureau de la société: à Lausanne, Villa Palès, Avenue de Morges.

Société immobilière. — 7 décembre. Sous la raison sociale Aster S. A., il est fondé une société anonyme, avec siège à Renens. Les statuts portent la date du 4 décembre 1926. La société a pour but l'acquisition d'immeubles à Renens, leur aménagement, construction, reconstruction, location, revente, etc., et plus spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 46,000 (quarante-six mille francs) des immeubles sis lieu dit Au Clos, propriété du Crédit Foncier Vaudois à Lausanne. Le capital social est de quinze mille francs (fr. 15,000), divisé en trente actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. La durée de la société est illimitée. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. Les publications de la société sont valablement faites par insertions paraissant dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle individuelle de l'administrateur, si l'administration ne comporte qu'un membre. L'administrateur est Edmond d'Epagnier, d'Epagnier et Neuchâtel, gérant, à Chavannes (Morges). Bureau de la société: à Renens, Le Clos.

Bureau de Vevey

Broderies, dentelles, ouvrages pour dames. — 7 décembre. La société en nom collectif E. & F. Schira, à Montreux, le Châtelard, broderies, dentelles et ouvrages pour dames (F. o. s. du c. nº 216 du 26 août 1913, page 1546), est dissoute ensuite du décès de l'associée Camélia-Frida Schira. Cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Emma Schira», au dit lieu.

Mercerie, dentelles et ouvrages de dames. — 7 décembre. Le chef de la raison Emma Schira à Montreux, le Châtelard, est Emma, fille de Daniel Schira, de Loco (Tessin), domiciliée aux Planches-Montreux. Mercerie, dentelles et ouvrages de dames. Grand'Rue nº 22. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. & F. Schira».

Café. — 7 décembre. Le chef de la raison Ida Buchs, à Vevey, est Marie-Catherine-Ida, fille de Pierre Buchs, de Bulle, Marsens et Bellegarde (Fribourg), domiciliée à Vevey. Exploitation du «Café des Messagerics». Place de l'Ancien Port nº 1 A.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1926. 4 décembre. La Société Anonyme des Grands Moulins de la Chaux-de-Fonds, en Liquidation, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. nº 159 du 12 juillet 1926), ayant terminé complètement sa liquidation, cette raison est radiée.

Tea-room, restaurant-concert, etc. — 4 décembre. Walther Ulrich, restaurateur, a cessé de faire partie de l'administration d'Astoria S. A., société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but l'acquisition et l'exploitation d'établissements publics tels que tea-room, restaurant-concert, etc. (F. o. s. du c. des 30 novembre 1921, nº 293, et 31 mai 1926, nº 123). Il est remplacé par Edmond Meyer, négociant, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié, qui engage la société en signant collectivement avec l'autre administrateur, Jeanne Châtelain.

Sertissages. — 6 décembre. Le chef de la maison Emile Breitenstein, à la Chaux-de-Fonds, est Emile-Albert Breitenstein, de Ziefen (Bâle-Campagne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Sertissages. Rue du Parc nº 150. Cette maison a été fondée le 1er mars 1925.

Limmattalstrassenbahn A.-G.

Die Obligationäre der Limmattalstrassenbahn A.-G. werden auf **Freitag, den 24. Dezember 1926, um 14 Uhr, in den Gasthof z. Lilie, in Schlieren,** zu einer Obligationär-Gläubiger-Versammlung eingeladen zwecks Beschlussfassung über die Verlängerung des am 31. Dezember 1926 zur Rückzahlung fällig werdenden Obligationen-Anleihens im Betrago von Fr. 500,000.

Die Teilnehmer an der Versammlung haben sich vor deren Beginn über ihren Obligationen-Besitz auszuweisen. Als Ausweise gelten: ein schriftliches Nummernverzeichnis der Obligationen, Vorweisung der Titel oder bezgl. Bankdepotscheine. (V 169²)

Schlieren, den 7. Dezember 1926. Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 9. Dezember an — Cours de réduction à partir du 9 décembre

Belgique (Belga) fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.25; Freie Stadt Danzig Fr. 100.15; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.35; Italie fr. 22.65; Luxemburg (Belga) Fr. 72.25; Niederlande Fr. 207.40; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Schweden Fr. 138.75; Ungarn (pro Million) Fr. 72.75; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Oliag A.-G. Ragaz

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch den 15. Dezember 1926, nachmittags 2 ½ Uhr
im Hotel Goldener Stern in Zürich

Traktanden: 1. Verlegung des Gesellschaftssitzes nach Glarus.
2. Aenderung des § 1 der Statuten. (5778 Z) :3269

Ragaz, den 4. Dezember 1926. **Der Verwaltungsrat.**

J. Bobst & Fils S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 20 décembre 1926, à 11 heures, dans les bureaux de M. A. Cérésole, notaire, Place St-François 12,** avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, à partir du 9 crt., au siège social, Rue de Genève 21.

Les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées, dès ce jour, au siège social, contre présentation des actions ou du certificat de dépôt.

Lausanne, le 8 décembre 1926. (15060 L) 3268

Le conseil d'administration.

Appareillage Gardy S. A.

Assemblée générale extraordinaire et estampillage des actions ordinaires et conversion des créances

Messieurs les porteurs d'actions ordinaires, Messieurs les porteurs de coupons de dividende 1919/20, d'obligations de l'Emprunt 6 % 1919 et des bons de coupons 1922 et 1924, convertis en vertu des décisions prises dans les assemblées du 18 octobre à raison de 30 % en actions privilégiées et 70 % en bons de jouissance, sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mardi 28 décembre 1926, à la Chambre de Commerce de Genève, Petite Salle, 8, Rue Petitot, à 15 heures.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Constatation de la conversion des créances, coupons de dividende 1919/20, obligations 6 % 1919 et de l'intérêt sur ces titres du 1er au 30 juin, bons de coupons 1922 et 1924, à raison de 30 % en actions privilégiées et 70 % en bons de jouissance, conformément aux décisions des assemblées du 18 octobre 1926.
3. Adoption des nouveaux statuts.
4. Démission du conseil d'administration.
5. Election du nouveau conseil d'administration.

Le texte des modifications à apporter aux statuts sera mis à la disposition des actionnaires dès le 13 décembre au Comptoir dEscompte de Genève dans tous ses Sièges et Succursales.

Les porteurs **d'actions ordinaires** devront déposer leurs titres pour estampillage constatant la réduction du capital au Comptoir d'Escompte de Genève, jusqu'au 21 décembre au soir; il leur sera délivré une carte d'admission pour l'assemblée du 28 décembre.

Les porteurs **de coupons de dividende 1919/20, d'obligations de l'Emprunt 6 % 1919, des bons de coupons 1922 et 1924,** devront déposer également jusqu'au 21 décembre au soir au Comptoir d'Escompte de Genève leurs titres, en échange desquels il leur sera délivré un récépissé provisoire, indiquant le nombre d'actions privilégiées et bons de jouissance auquel ils ont droit, conformément aux décisions des assemblées du 18 octobre, et une carte d'admission pour l'assemblée du 28 décembre.

Les récépissés provisoires seront échangés contre les titres définitifs dans le délai fixé ultérieurement par le conseil d'administration.

Il est rappelé qu'en vertu des susdites décisions du 18 octobre 1926, les bons de coupons 1922 et 1924 qui ne sont pas joints aux obligations et les coupons de dividende 1919/20, ne seront convertis que par groupes de 10.

Genève, le 3 décembre 1926. (24245 X) 3239

Le conseil d'administration.

3½ % Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal

von 1894 und 1896

Auf 31. Dezember 1926 sind folgende Schuldtitel dieser Anleihen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Vom Anleihen von 1894:
Nrn. 75, 77, 95, 128, 131, 225, 241, 425, 631 und 696.

Vom Anleihen von 1896:
Nrn. 42, 133, 154 und 211.

Die ausgelosten Titel werden auf Verfall und die Coupons der beiden Anleihen pro 31. Dezember 1926 ab 15. Dezember an unserer Kasse eingelöst. Gleichzeitig werden gegen Ausweis über den Titelbesitz neue Couponsbogen ausgegeben. :3275

Bank in Langenthal.

Man wohnt und isst gut im
Savoy Hotel Univers Basel

für
Achatstift, Blei u. Feder
— 87 Lagersorten —
Verlangen Sie unser neues
KATALOGBLATT NO. 6
über Durchschreibe-Verfahren.
FÜRRER
Münsterhof 13, Zürich

B. M. B.
Burroughs-Maschinen-Buchhaltung
Jedem Unternehmen anzupassen
Nur Gewinn / Kein Verlust durch größere Anforderungen an Konzentration und mechanischer Arbeit des Buchhalters
Prospekt A 20 kostenlos
BRIGNONI A.G. ZÜRICH, Gerbergasse 2

Zu verkaufen
event. zu vermieten
kleine
Fabrik-Liegenschaft
mit Wasserkraft
in der Umgebung von Zürich. Geeignet für Kleinindustrie oder Werkstatt. Günstige Bedingungen.
Anfragen an Postfach 15872, Basel 2. 2874

Les
insertions
pour les
financiers
commerçants
et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle
suisse du commerce
la publicité la plus
étendue et la plus
efficace
.....
Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Konkursamtlicher en bloc-Verkauf

Unterzeichnetes Amt offeriert en bloc im Konkurse der Frau **Wöhrle-Felix** in **Rheineck**

ein Warenlager

in Manufaktur-, Mercerie-, Konfektions-, Strick- und Textilwaren. Konkursamtliche Schatzung **Fr. 6000.—**. Detaillierte Inventur liegt beim unterfertigten Amt auf. Besichtigung des Lagers auf vorherige Mitteilung. :3266

St. Margrethen, den 9. Dezember 1926.

Konkursamt Unterrheintal.

Strumpfwarenfabrik A.-G., St. Gallen

Sechste ordentliche Generalversammlung
Freitag den 17. Dezember 1926, vormittags 11 Uhr
Zimmer Nr. 7, Kaufmännisches Vereinshaus, St. Gallen

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 9. Dezember bis zum Tage der Generalversammlung im Direktionszimmer der Fabrik in St. Fiden zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, woselbst auch bis zum Tage der Generalversammlung die Stimmkarten gegen Aufgabe eines Nummernverzeichnisses der Aktien ausgegeben werden.

St. Gallen, den 8. Dezember 1926. (5288 G) 3270

Der Verwaltungsrat.

Progressa A. G. Oberburg

Die **6 %ige Dividende** des letzten Geschäftsjahres steht den Aktionären gegen Auswechslung der Coupons an der Kasse der Bank in Burgdorf zur Verfügung. :2967

Oberburg, 8. Dezember 1926.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei FRITZ POCHON JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne